



Bianca-Maria Klein

— EXPERTIN FÜR ERWARTUNGS-MANAGEMENT IN FÜHRUNG UND ZUSAMMENARBEIT

Mit Erwartungs-Management **Klarheit, Selbstsicherheit und Vertrauen** schaffen – im Beruf und im Privatleben.

SPEAKERIN

AUTORIN

SYSTEMISCHER BUSINESS-COACH

WORKSHOP-LEITERIN

TEAM-MODERATORIN

INHALTSVERZEICHNIS

Was Sie in dieser Pressemappe finden

01	Kurzprofil	S. 01	07	Themen für Medien	S. 09
02	Über meine Arbeit	S. 02	08	Podcast "Beyond expectations"	S. 10
03	Buch <i>coming soon</i>	S. 03	09	Zitate der Autorin	S. 11
04	Relevanz des Themas	S. 05	10	Referenzen	S. 12
05	10 Tipps im Umgang mit Erwartungen	S. 06	11	Bianca-Maria zu Gast	S. 13
06	Interview mit Bianca-Maria Klein	S. 07	12	Formate und Kontakt	S. 14

Diese Pressemappe versammelt Profil, Buch, Kernthesen, Interview und Kontakt von Bianca-Maria Klein für Redaktionen, Veranstalter und Medienhäuser.

KURZPROFIL

Bianca-Maria Klein



Bianca-Maria Klein ist **Speakerin, Autorin und Expertin** für Erwartungs-Management, Führung und respektvolle Zusammenarbeit.

Sie beschäftigt sich mit den am meisten unterschätzten Ursachen für Missverständnisse, Konflikte und Überforderung in Unternehmen und Beziehungen: unklaren, unausgesprochenen oder widersprüchlichen Erwartungen.

In ihrer Arbeit zeigt sie, warum **wirksame Führung, funktionale Teams** und **konstruktive Zusammenarbeit** nicht an fehlender Motivation allein scheitern, sondern häufig an mangelnder Klarheit über Rollen, Verantwortung, Kommunikation und gegenseitige Erwartungen. Ihr Ansatz verbindet psychologisches Verständnis mit konkreter Umsetzbarkeit im Führungsalltag und in herausfordernden Veränderungsprozessen.

Nach mehr als **20 Jahren internationaler Berufserfahrung** in verantwortungsvollen Positionen mit Personalführung in der Medizintechnik unterstützt sie heute Führungskräfte und Teams in Zeiten von Unsicherheit und hoher Verantwortung.

In Keynotes, Workshops, Coachings, Interviews und Mediengesprächen spricht sie über wirksame Führung, respektvolle Kommunikation, Selbstführung und die Frage, wie Zusammenarbeit gelingen kann — mit mehr Klarheit, besserem gegenseitigen Verständnis und mehr konstruktiven Konflikten.

Ihre Formate bietet sie in **Deutsch, Englisch und Italienisch** an.

ÜBER MEINE ARBEIT

Ein Thema, das in Unternehmen jeden Tag wirkt — auch dann, wenn niemand darüber spricht

Ich arbeite an einem Thema, das in Unternehmen jeden Tag wirkt — auch dann, wenn niemand darüber spricht:

Erwartungen.

Wo Erwartungen unklar, unausgesprochen oder selbstverständlich geworden sind, entstehen Missverständnisse, Doppelarbeit, Frust, Konflikte und unnötige Störungen in der Zusammenarbeit.

Ich unterstütze Führungskräfte und Teams dabei, mehr Klarheit in Kommunikation, Rollenverständnis, Verantwortung und Zusammenarbeit zu schaffen. Mein Fokus liegt auf wirksamer Führung, funktionalen Teams und tragfähigen Beziehungen.

Mich interessiert nicht nur, was Menschen tun, sondern warum Zusammenarbeit so oft unnötig schwer wird. In meiner Arbeit verbinde ich Erwartungs-Management mit respektvoller Kommunikation, Teamdynamik und Selbstführung.

Das Ziel ist nicht mehr Harmonie um jeden Preis, sondern eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit echter Klarheit, intrinsischer Verantwortung und mehr Bewusstsein für die Perspektiven anderer. Denn erfolgreiche Teams brauchen nicht nur Kompetenz. Sie brauchen ein gemeinsames Verständnis davon, was von allen Beteiligten erwartet wird, was realistisch ist und worüber gesprochen werden muss.



AUTORIN	Bianca-Maria Klein
GENRE	Erzählendes Sachbuch · Persönlichkeitsentwicklung · Führung & Kommunikation
VERLAG	Springer-Verlag GmbH
FORMAT	Softcover · E-Book
ISBN	9783662744680
SPRACHE	Deutsch

coming soon

“Erfolgskiller Erwartungen”

Klarheit, Selbstsicherheit
und Vertrauen durch aktives
Erwartungs-Management

Mit ihrem Buch „Erfolgskiller Erwartungen“ macht Bianca-Maria Klein ein Thema sichtbar, das Beziehungen, Teams und Führung stärker beeinflusst als den meisten bewusst ist: **Erwartungen.**

Ob im Beruf, in Partnerschaften oder im Umgang mit uns selbst — Erwartungen wirken immer. Sie geben Orientierung, können aber auch Druck, Missverständnisse und Enttäuschungen erzeugen, wenn sie unklar, unausgesprochen oder überhöht bleiben.

In einer Verbindung aus Storytelling, psychologischem Verständnis und konkreter Praxis zeigt Bianca-Maria Klein, wie Erwartungen entstehen, warum sie so konfliktreich werden können und wie ein bewusster Umgang mit ihnen zu mehr Klarheit, Verantwortung und Verbindung führt.

Im Zentrum steht ihre Black-Box-Methode, die dabei hilft, unausgesprochene Erwartungen sichtbar zu machen und in eine konstruktive Kommunikation zu überführen.

BUCH

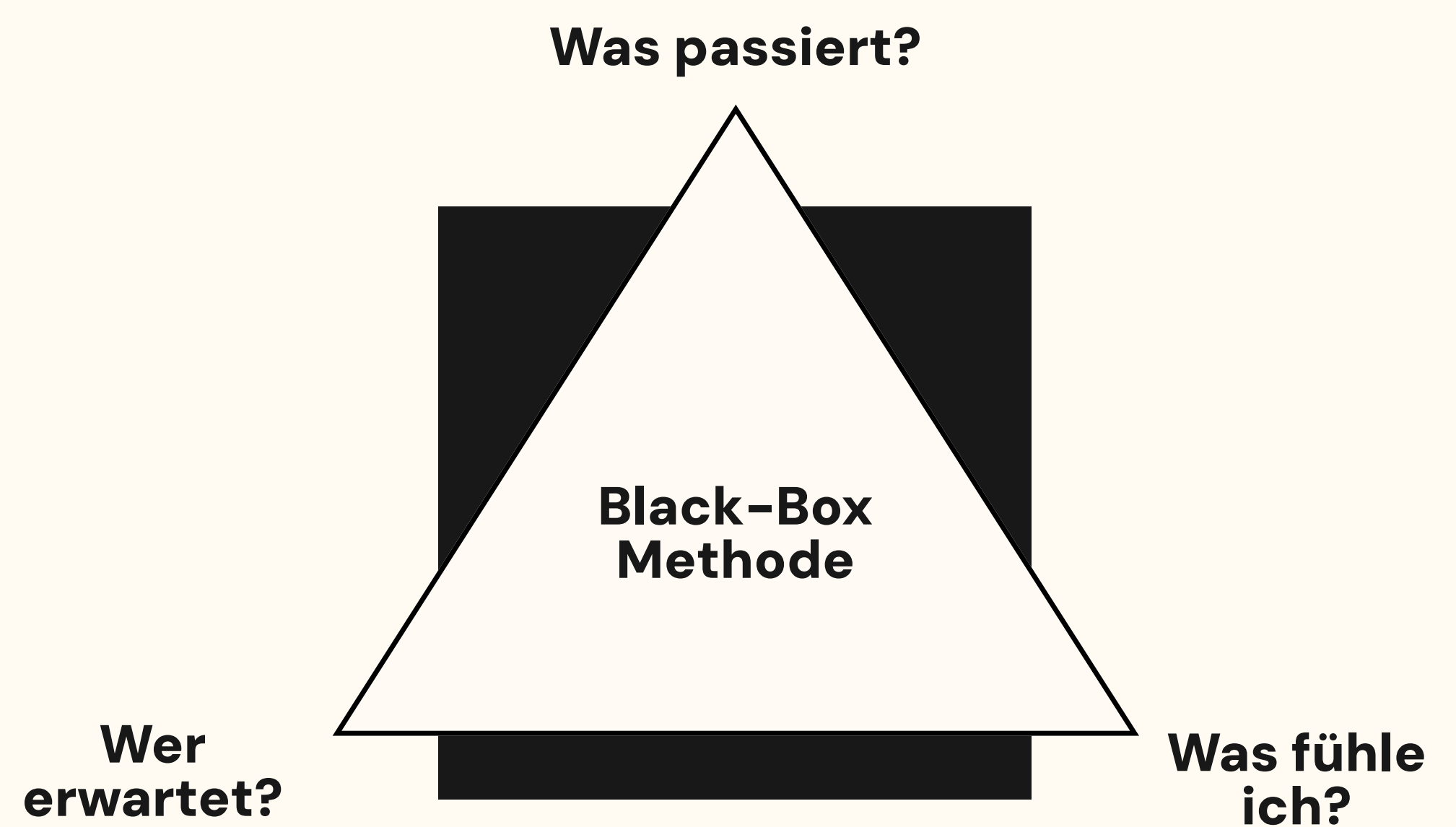
Buch- Resümee & Klappentext

Erwartungen steuern unser ganzes Leben – oft, ohne dass wir es merken. Sie prägen unsere Beziehungen, unseren beruflichen Alltag und den Umgang mit uns selbst. Und sie zählen zu den häufigsten Ursachen für Druck, Enttäuschung und Konflikte.

Die Autorin begleitet zwei Menschen durch einen fordernden Alltag, in dem unausgesprochene, ungeklärte oder überhöhte Erwartungen zunehmend Einfluss gewinnen und über das Gelingen oder Scheitern von Zusammenarbeit mitentscheiden. Schritt für Schritt wird sichtbar, welche Erwartungen im Raum stehen – an sich selbst, aneinander und an das Umfeld – und wie sehr sie Entscheidungen, Kommunikation und Beziehungen beeinflussen.

Mit ihrer praxiserprobten Black-Box-Methode macht Bianca-Maria Klein sichtbar, was sonst oft verborgen bleibt: innere Antreiber, Rollenbilder, Ängste und Annahmen, die das Verhalten unbewusst steuern. Sie zeigt, wie ein bewusster Umgang mit Erwartungen Druck reduziert, Klarheit schafft und Beziehungen spürbar verändert.

Dieses Buch richtet sich an Menschen, die nicht länger nur funktionieren, sondern bewusster leben, klarer kommunizieren und wirksamer führen wollen. An Führungskräfte und Teams ebenso wie an Privatpersonen, die sich mehr Leichtigkeit, Klarheit und ehrliche Verbindung wünschen.



KLAPPENTEXT

Wir alle leben mit Erwartungen. Mit den eigenen. Mit denen anderer. Mit denen, von denen wir nicht einmal wissen, dass sie uns steuern.

Doch nur selten sprechen wir Erwartungen klar aus – und noch seltener hinterfragen wir sie. Genau darin liegt ihre Kraft und zugleich ihr Konfliktpotenzial. Bianca-Maria Klein zeigt, wie Erwartungen entstehen, warum sie so oft zu Missverständnissen, Druck und Enttäuschung führen und wie wir lernen können, bewusster mit ihnen umzugehen. Mit persönlicher Tiefe, klarem Blick und einer praxistauglichen Black-Box-Methode macht sie sichtbar, was im Alltag, in Beziehungen und im Berufsleben oft verborgen bleibt: die inneren Bilder, stillen Annahmen und unausgesprochenen Wünsche, die unser Denken, Fühlen und Handeln prägen.

RELEVANZ

Erwartungs-Management ist **kein weiches** Beziehungsthema

Erwartungs-Management ist ein Führungs-, Kommunikations- und Kulturthema mit hoher wirtschaftlicher und gesundheitlicher Relevanz, kein weiches Beziehungsthema.

Wo zwischenmenschliche Erwartungen unklar bleiben, entstehen Missverständnisse, ausbleibende Verantwortung, Konflikte, Frustration, ineffiziente Zusammenarbeit und unnötiger Druck.

Gerade in Zeiten von Veränderung und Unsicherheit, hoher Geschwindigkeit, Dauerbelastung und wachsender Komplexität wird Klarheit über Erwartungen zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor.

Wo Erwartungen geklärt werden, entstehen mehr Orientierung und Sicherheit, bessere Abstimmung, klarere Verantwortung und tragfähigere Zusammenarbeit. Genau deshalb ist das Thema heute für Unternehmen, Führungskräfte, Teams und Medien so relevant.

KERNTHESEN

- Viele Konflikte entstehen nicht aus Absicht, sondern aus ungeklärten Erwartungen.
- Wirksame Führung scheitert oft nicht an Kompetenz, sondern an fehlender Klarheit über zwischenmenschliche Erwartungen.
- Enttäuschung ist häufig kein Beweis für falsches Verhalten, sondern Ausdruck stiller Maßstäbe und unausgesprochener Erwartungen.
- Selbstoptimierung ist oft die Reaktion auf äußere und innere Erwartungs-Überlastung.
- Funktionale Teams brauchen nicht nur Ziele, sondern ein gemeinsames Verständnis gegenseitiger Erwartungen.
- Respekt beginnt dort, wo Menschen aufhören, Selbstverständlichkeiten vorauszusetzen.
- Wer Erwartungen bewusst gestaltet, führt wirksamer, kommuniziert selbstsicherer und lebt verantwortlicher.

MÖGLICHE GESPRÄCHSANLÄSSE

- Warum gute Zusammenarbeit oft an ungeklärten Erwartungen scheitert
- Was Führungskräfte über Klarheit, Verantwortung und Kommunikation verstehen müssen
- Warum Konflikte in Teams oft keine Persönlichkeitsfrage, sondern eine Klärungsfrage sind
- Wie Beziehungen in Unternehmen stabiler und konstruktiver werden
- Warum Erwartungs-Management nicht weich, sondern wirtschaftlich relevant ist

10 TIPPS

Zum bewussten Umgang mit Erwartungen

01 Erkennen Sie, dass Sie Erwartungen haben — auch dort, wo Sie sie für selbstverständlich halten.

02 Prüfen Sie, ob Ihre Erwartung ausgesprochen oder nur innerlich vorausgesetzt ist.

03 Unterscheiden Sie zwischen Erwartung, Wunsch, Hoffnung und Anspruch.

04 Fragen Sie sich, ob Ihre Erwartung realistisch, konkret und für andere nachvollziehbar ist.

05 Sprechen Sie Erwartungen früh an — nicht erst im Ärger.

06 Übernehmen Sie Verantwortung für Ihre Enttäuschung, statt vorschnell Schuldige zu suchen.

07 Erwarten Sie nicht, dass andere Ihre innere Logik automatisch kennen.

08 Trennen Sie persönliche Werte und Bedürfnisse von konkreten Verhaltenserwartungen.

09 Schauen Sie auch auf Ihre Erwartungen an sich selbst — oft sind es die strengsten.

10 Nutzen Sie Erwartungen als Ausgangspunkt für Gespräche — nicht als stillen Bewertungsmaßstab.

IM GESPRÄCH

Interview mit Bianca-Maria Klein

Ein fertiges Presse-Q&A für Redaktionen, Talkformate und Podcast-Interviews.

Warum ist Erwartungs-Management zu Ihrem zentralen Thema geworden?

Bianca-Maria Klein: Weil ich in meinem eigenen langjährigen Berufsleben und heute in meiner selbständigen Arbeit mit Führungskräften und Teams immer wieder sehe, wie stark Erwartungen das Denken, Fühlen und Handeln steuern. Oft ganz unbewusst. Viele Menschen leiden nicht nur an Arbeitsdruck oder Konflikten, sondern an etwas, das oft unsichtbar bleibt: an ungeklärten, unausgesprochenen oder widersprüchlichen Erwartungen. Ich habe selbst viele Jahre in internationalen Unternehmenskontexten gearbeitet, Verantwortung getragen, geführt und erlebt, wie schnell Missverständnisse, Druck und Spannungen entstehen, wenn Menschen glauben, das Gegenüber müsse doch eigentlich wissen, was erwartet wird. Genau deshalb halte ich dieses Thema für so relevant. Nicht nur für den Erfolg von Unternehmen, sondern auch für die Gesundheit der Mitarbeitenden. Gerade weil die Zahlen psychischer Belastungen und psychisch bedingter Fehlzeiten seit Jahren so hoch sind, wird für mich immer deutlicher, wie sehr Menschen an unklarem Druck, an inneren und äußeren Erwartungen und an den damit verbundenen Ängsten leiden. Erwartungs-Management setzt für mich genau an dieser Wurzel an: Menschen dabei zu befähigen, Erwartungen zu verstehen, sie selbstsicherer anzusprechen, Unklarheit zu reduzieren und dadurch resilienter mit Druck, Verantwortung und Beziehungen umzugehen.

Warum ist das Thema gerade für Führungskräfte so wichtig?

Bianca-Maria Klein: Weil Führung jeden Tag mit Erwartungen arbeitet – an Rollen, Verantwortung, Leistung, Kommunikation und Zusammenarbeit. Viele Führungsprobleme sind in Wahrheit keine Kompetenzprobleme, sondern ungeklärte Erwartungs-Konflikte.



Wer wirksam führt, muss nicht nur realistische Ziele setzen, sondern auch starke Orientierung haben und geben, Prioritäten kennen und präzise aussprechen können, was erwartet wird. Genau das passiert in der Praxis oft nicht klar genug. Und dann wundern sich alle über Frust, Missverständnisse, mangelnde Verbindlichkeit oder Misserfolge von Projekten.

Was erleben Sie in der Arbeit mit Führungskräften und Teams immer wieder?

Bianca-Maria Klein: Ich erlebe sehr oft, dass Menschen das, was für sie selbstverständlich ist, nie ausgesprochen haben – oder je für sich hinterfragt haben. Sie setzen etwas voraus, interpretieren und vermuten – und sind dann enttäuscht, verärgert oder verletzt, wenn andere anders handeln. In Teams zeigt sich das zum Beispiel bei Verantwortung, Informationsweitergabe, Kommunikation, Verlässlichkeit oder Tempo. Bei Führungskräften geht es häufig zusätzlich um den Druck, alles unter Kontrolle zu haben und allem gerecht werden zu wollen: den Erwartungen des Unternehmens, des Teams, der Kunden und den eigenen. Wenn wir daran arbeiten, wird oft sehr schnell sichtbar, wie viel Entlastung entsteht, sobald Dinge konkret reflektiert und dann klar benannt werden.

Was hat das Thema mit Beziehungen und Zusammenarbeit zu tun?

Bianca-Maria Klein: Sehr viel. Teams bestehen aus Menschen. Und wo Menschen aufeinandertreffen, sind immer Erwartungen. Die eigenen und die der anderen. Und im Unternehmenskontext arbeiten keine Funktionen miteinander, sondern eben Menschen. Beziehungen scheitern selten nur an Fakten. Sie scheitern oft daran, dass innere Bilder, Bedürfnisse und Erwartungen nie wirklich sichtbar gemacht werden. Genau deshalb ist Erwartungs-Management für mich nicht nur ein Kommunikations- und Beziehungsthema, sondern auch ein Thema von Respekt.

IM GESPRÄCH

Denn Respekt bedeutet für mich, den anderen wirklich zu sehen – nicht nur mit den eigenen Maßstäben und Bedürfnissen auf ihn zu schauen. Und das gilt genauso für den Umgang mit sich selbst. Gute Zusammenarbeit braucht deshalb nicht nur Kompetenz, sondern auch Selbstbewusstsein, Klarheit, respektvolle Kommunikation und gegenseitiges gewolltes Verstehen.

Sind Erwartungen nicht auch etwas ganz Normales und Notwendiges?

Bianca-Maria Klein: Natürlich. Erwartungen sind menschlich. Und man sollte auch nicht den Anspruch entwickeln, keine Erwartungen zu haben. Erwartungen geben Orientierung, sie helfen, Werte und Bedürfnisse einzuordnen, und sie spielen in Beziehungen und im Berufsleben eine wesentliche Rolle. Problematisch werden sie erst dann, wenn sie vorausgesetzt, selbstverständlich, widersprüchlich oder unausgesprochen sind. Es geht also nicht darum, keine Erwartungen zu haben. Es geht darum, bewusster mit ihnen umzugehen.

Was ist die Black-Box-Methode?

Bianca-Maria Klein: Die Black-Box-Methode ist mein pragmatischer Ansatz, mit Hilfe von Fragen, das sichtbar zu machen, was zwischen Menschen oft unsichtbar bleibt. Diese einfache Methode hilft dabei Dynamiken oder Situationen und die damit verbundenen Erwartungen, innere Annahmen und Ängste zu hinterfragen und konkret benennen zu können. Denn erst wenn Menschen greifen können, was in ihnen und zwischen ihnen wirkt, können sie klarer kommunizieren und anders handeln. Mir war wichtig, eine Methode zu entwickeln, die nicht nur theoretisch sinnvoll ist, sondern im Alltag wirklich jederzeit anwendbar ist. Sogar retrospektiv, um aus herausfordernden Situationen zu lernen.

Warum haben Sie über das Thema Erwartungs-Management ein Buch geschrieben?

Bianca-Maria Klein: Weil ich zeigen möchte, dass Erwartungen kein Randthema sind. Sie betreffen Führung, Selbstführung, Partnerschaft, Teamkultur und sogar unsere Gesundheit. Ich sehe in meiner Arbeit immer wieder, wie groß der Unterschied ist, wenn Menschen beginnen, Erwartungen bewusst wahrzunehmen, auszusprechen und zu hinterfragen. Dann verändern sich Gespräche, Beziehungen und oft auch ganze Teams. Dieses Thema verdient aus meiner Sicht viel mehr Aufmerksamkeit, weil es so viel Einfluss auf unseren Alltag und unser respektvolles Miteinander hat.

Was ist die größte Illusion, die Sie in unserer Arbeitswelt beobachten?

Bianca-Maria Klein: Dass Klarheit und Respekt von allein entstehen. Viele Menschen glauben, gute Zusammenarbeit müsse sich einfach ergeben, wenn alle kompetent und engagiert sind. Aber so ist es nicht.



Gerade in internationalen, komplexen, schnellen und anspruchsvollen Arbeitswelten braucht es eine ganz bewusste und aktive Kommunikation über Erwartungen, Rollen und Verantwortung. Sonst entstehen unnötige Zeit- und Geldverluste durch Missverständnisse, Überforderung und stille Konflikte.

Was verändert sich, wenn Menschen lernen, bewusster mit Erwartungen umzugehen?

Bianca-Maria Klein: Sie übernehmen mehr Verantwortung für ihr eigenes Erleben. Sie kommunizieren klarer, hören genauer hin und stellen bessere Fragen. Und sie fühlen oft weniger Enttäuschung – nicht, weil plötzlich alles perfekt läuft, sondern weil sie bewusster, realistischer und verbindlicher mit sich selbst und mit anderen umgehen. Genau darin liegt für mich eine große Entlastung und auch eine große Chance.

Was wünschen Sie sich für die Arbeitswelt?

Bianca-Maria Klein: Mehr Klarheit, mehr Selbstsicherheit, mehr Verantwortung und mehr Mut zu echten Gesprächen. Ich wünsche mir Arbeitswelten, in denen Menschen nicht permanent interpretieren müssen oder Ängste haben. Sondern Teams, die Orientierung bekommen und sich trauen, wirksam zu sein. Und ich wünsche mir Führungskräfte, die nicht nur Ergebnisse oder die eigene Karriere im Blick haben, sondern auch die Qualität der Zusammenarbeit, eine respektvolle Unternehmenskultur – und damit auch einen erfolgreichen Umgang miteinander. Denn gute Führung und gesunde Zusammenarbeit entstehen nicht zufällig.

Was sollten Redaktionen, Veranstalter und Unternehmen über Ihre Arbeit wissen?

Bianca-Maria Klein: Dass ich ein Thema auf die Bühne bringe, das Menschen sofort wiedererkennen, weil sie es täglich erleben – beruflich und privat. Und dass ich darüber nicht abstrakt spreche, sondern mit viel Praxisnähe, persönlicher Erfahrung und einem sehr klaren Blick auf das, was die Zusammenarbeit leichter oder eben schwerer macht. Mir geht es nicht um theoretische komplizierte Konzepte, sondern um echte Wirkung: um gesündere Führung, funktionale und selbstführende Teams und Beziehungen, in denen mehr Klarheit, Respekt und Verbindung möglich werden.

THEMEN

Für Interviews, Talkshows, Lesungen und Panels



01 Gute Führung beginnt nicht mit Kontrolle, sondern mit Klarheit über Erwartungen, Rollen und Verantwortung.

02 Warum Teams oft nicht an Aufgaben, sondern an stillen Erwartungen und fehlender Abstimmung scheitern.

03 Der Preis unausgesprochener Erwartungen in Unternehmen: Missverständnisse, Druck und unnötige Konflikte.

04 Beziehungskompetenz im Business: Warum Zusammenarbeit immer auch Beziehungsarbeit ist.

05 Klarheit statt Frust: Was Führungskräfte sofort verändern können, um Teams wirksamer zu führen.

06 Respekt, Verantwortung und psychologische Sicherheit: Was funktionale Teams wirklich brauchen.

07 Zwischen Leistungsdruck und Selbstbild: Welche Erwartungen Menschen unter Druck setzen und krank machen können.

08 Das Unsichtbare sichtbar machen: Erwartungen in Beruf und Privatleben.

09 Zeit für echte Führung: Warum klare Erwartungen Mikromanagement reduzieren.

10 Respektvolle Kommunikation: Warum gute Zusammenarbeit nicht ohne Klarheit und Haltung gelingt.

PODCAST

Beyond expectations: the art of mastering life and business

In ihrem Podcast „Beyond Expectations“ spricht Bianca-Maria Klein darüber, wie Erwartungen unseren Alltag bestimmen – beruflich und privat. Erwartungen an uns selbst, an andere und von anderen sind allgegenwärtig, doch selten sprechen wir offen darüber.

In Solofolgen und Gesprächen mit inspirierenden Gästen geht sie den Themen nach, die Führung, Zusammenarbeit und persönliche Entwicklung wirklich prägen: Erfolg, Selbstführung, Resilienz, Vergleichen, Verantwortung und die Frage, wie Beziehungen – im Team wie im Leben – gelingen können.

Dabei bleibt sie nah an der Praxis. Keine Theorie um der Theorie willen, sondern echte Impulse für mehr Klarheit im Denken, Handeln und in der Kommunikation.

Der Podcast erscheint regelmäßig und richtet sich an alle, die wirksamer führen, bewusster kommunizieren und Erwartungen – die eigenen und die anderer – besser verstehen wollen.

PODCAST



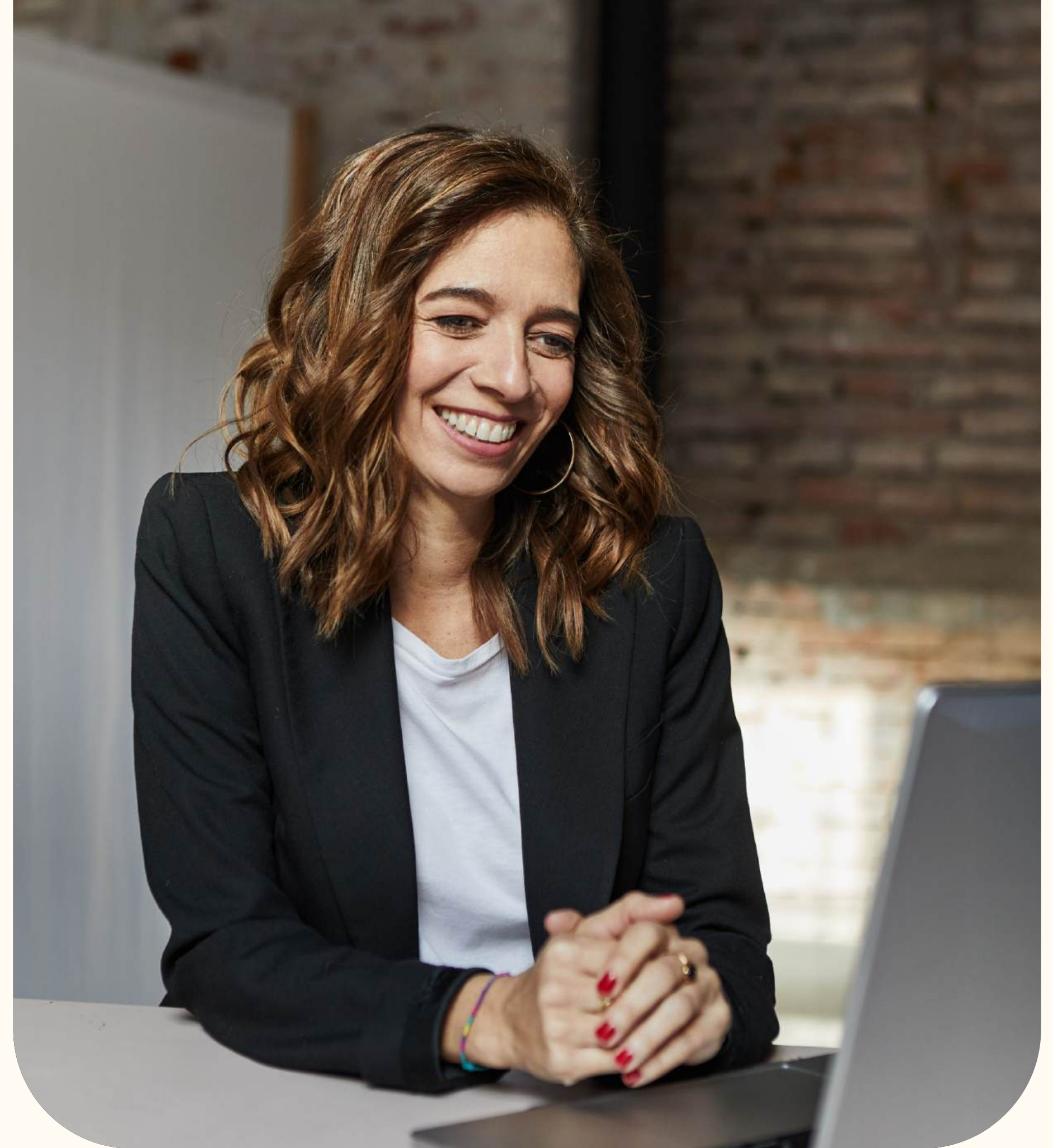
Beyond Expectations

Regelmäßige Impulse zu Führung,
Kommunikation und
Erwartungs-Management.

[zum Podcast →](#)

ZITATE DER AUTORIN

Sieben Sätze, die **bleiben**



„Erwartungen sind nicht das Problem.
Unbewusste Erwartungen sind es.“

„Viele Konflikte entstehen nicht aus
Bosheit, sondern aus ungeprüften
Vermutungen.“

„Wirksame Führung braucht nicht nur
Ziele, sondern Klarheit über
Erwartungen, Rollen und
Verantwortung.“

„Funktionale Teams entstehen dort,
wo Menschen aufhören,
Gedankenlesen zu erwarten.“

„Erwartungs-Management ist keine
Technik – es ist eine Haltung.“

„Enttäuschung zeigt oft nicht, dass
jemand falsch gehandelt hat,
sondern dass etwas nie wirklich
geklärt war.“

„Respekt heißt nicht, immer einer
Meinung zu sein. Respekt heißt,
Klarheit zuzulassen.“

REFERENZEN & STIMMEN

Ausgewählte Unternehmen und Organisationen

Zu den Unternehmen und Institutionen, mit denen Bianca-Maria Klein bereits gearbeitet hat, zählen unter anderem:



BIANCA-MARIA KLEIN ZU GAST

Gehört & gefragt



Bianca-Maria Klein ist regelmäßig als Expertin in Podcasts eingeladen – überall dort, wo es um Führung, Kommunikation und die Frage geht, warum Zusammenarbeit so oft unnötig schwer wird.

Sie spricht nicht über Motivation. Sie spricht über das, was wirklich dahintersteckt: unausgesprochene Erwartungen, fehlende Klarheit und die unsichtbaren Muster, die Teams und Führungskräfte täglich herausfordern. Eine Auswahl ihrer Gastauftritte:

Interview mit Henriette Hochstein-Frädrich	Jetzt lesen
Dirk Diefenbach – "Abspecken kann jeder" (März 2026)	Jetzt anhören
Ina Böttcher – "Wirkungsvoll" (November 2024)	mehr Infos Jetzt anhören
Peggy Kopkow "Anders führen" (November 2024)	Jetzt anhören
Christoph Hauke – "Streng vertraulich" (Juli 2023)	Jetzt anhören
Tina Kiskalt (September 2022) – "Kopfsalat und Bauchgeflüster"	Jetzt anhören
Janis Gornik – "Paradise Inside" (Oktober 2022)	Jetzt anhören
Magdalena Gschnitzer "SanusPlanet Podcast (Oktober 2022)	Jetzt anhören
Mio Lindner – "Potenzialfrei" (Oktober 2022)	Jetzt anhören
Mindstyle Talk (September 2021)	Jetzt anhören
ENGLISCH – Ulrike Seminati "CharismaHacks" (Dezember 2021)	Jetzt anhören

BUCHBAR FÜR

Formate für Medien und **Veranstaltungen**

FORMATE

- Interviews — Print, Online, TV, Radio, Podcasts
- Talkshows, Panels und moderierte Gesprächsformate
- Lesungen und Fachgespräche
- Keynotes und Vorträge
- Workshops und Trainings
- Führungskräfte-Coaching & Begleitformate

THEMATISCHE SCHWERPUNKTE

- Aktives Erwartungs-Management in Unternehmen
- Wirksame Führung & Self-Leading Teams
- Funktionale, eigenverantwortliche Teams
- Respektvolle Kommunikation & psych. Sicherheit
- Klare Verantwortung in Veränderungsprozessen

PRESSEKONTAKT

Bianca–Maria Klein

FÜR INTERVIEWS · TALKS · LESUNGEN · KEYNOTES

E-MAIL

change@biancamariaklein.com

WEBSITE

biancamariaklein.com

TELEFON

+49 179 9370231

LINKEDIN

@bianca-maria-klein